

Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum

Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 50 (1972-1973)

Heft: 7

Rubrik: Zuspruch zum Neuen Jahr

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zuspruch zum Neuen Jahr

Nicht sprechen, nicht klagen,
verstummen, schweigen.
Worte lasten schwer.

Die Not des Tages, der Jahre,
Verfehlung und Ungemach
nimm in die Hände,
die Qual der Träume, der Ängste,
die Fessel der Drängnis,
Täuschung, Lüge, Verrat —
IHM zeige es vor.
ER sieht es, versteht es.
Deine Wunden sind die seinen.

Warte, vertraue und hoffe.
ER ist dir nah.
ER schenkt dir Freude.
ER überbrückt den Abgrund
Einsamkeit.
Unvermerkt wächst du
— ein Kind — in seine Wahrheit.

Du fühlst es und fühlst es nicht.
Doch wage den kleinen Schritt
Leben
heute und morgen.
ER führt dich ins Freie.
In IHM hast du und haben die Menschen
Zukunft — ewiges Leben.